

- Arbeitsgemeinschaften
  - Übermittagsbetreuung
    - Projekte
- am

E i n h a r d

Schuljahr 2011/2012



---

## ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

---

<b>Sport</b>	
Basketball	Herr Horst
Fußball-AG	Herr Paulsen
Reit-AG	Frau Sellerbeck
Tischtennis-AG	Herr Wallraff
Trampolin	Frau Hufnagel/Frau Matthies
<b>Musik</b>	
Bigband	Herr Steffens/ Frau Stümke
Chor-AG Unterstufe	Frau Kollmer
Chor-AG 7 – 12	noch offen
Orchester-AG	Herr Bischof
<b>Sprechen und Sprachen</b>	
Engl. Zertifikationskurs ( <i>CAE</i> ) <i>Certificate in Advanced English</i>	Frau Crasborn
Delf – Französisch-Zertifikat	Frau Kochs/Frau Meinerzhagen /Herr Turner
Spanisch-AG	Frau Neckenbürger
Work Exchange	Herr Baer/Frau Wimmer
Kabarett-AG	Frau May-Schröder
<b>... und noch mehr</b>	
Philo-AG „ <b>Sinn des Lebens und des Lesens</b> “	Frau Dr. Behre/Frau Déhe
Jugend debattiert	Frau Gehrt/Frau Vorhagen
Konfliktlotsen-AG (Kolo)	Frau Mehta/Herr Meuter/Frau Soika/Herr Steffens
Mobbingmoderatoren (Momos)	Herr Steffens
Brasilien-AG	Herr Hinz
FLL-Roboter-AG	Herr Steschi/Herr Dr. Willemsen/Frau Zimmermann
Naturwissenschaftliche AG 5	Frau Jaksch/Herr Zacharias
Naturwissenschaftliche AG 5 + 6	Herr Conrad
Jugend forscht	Herr Zacharias
Netzwerk-AG	Herr Hinz
Formel 1	Frau Dosquet-Bünning
THIMUN – Model United Nations	Frau Hilbert (1. Hj.)
Schulsanitätsdienst	Frau Jaksch/Frau Matthies

Schülerzeitung	Frau Holtermann/ Maren Schünemann
Schmiede	Herr Zacharias
Zirkus-AG	Herr Meuter

## Kreative Pause – Übermittagsangebot der Bleiberger Fabrik

---

Kunst- und Objektwerkstatt	Frau Bayerwaltes/Frau Grossegger
X-Ball	Herr Rodtheut/Herr Tomaszewski/Herr Bonitz
Spieleausgabe	Frau Jordan, Frau Stellberg, Frau Weichert

## P R O J E K T E

---

Agenda 21	Frau Käßler
Comenius-Projekt	Frau Käßler
EDV-Projekte	Herr Baer, Frau Küpper
Schülerfirma	Frau Käßler

## I N F O R M A T I O N S T E C H N O L O G I S C H E

---

### G R U N D B I L D U N G (ITG)

---

Textverarbeitung/Lernen lernen	Lernen-lernen-Lehrer
Internetführerschein	Frau Goerke/Herr Baer/Herr Kwiatkowski
Digitale Tabellenkalkulation	Herr Baer
Präsentation	Frau Jaksch/Frau Jansen-Beckmann
Textverarbeitung Erweiterungskurs	Herr Kwiatkowski

# ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

## Basketball-AG

---

unter der Leitung von Herrn Horst

Für wen? Schüler der Stufen 9-Q1 (Anfänger und Fortgeschrittene)

In dieser AG geht es vor allem darum, sich gemeinsam am Basketballsport zu erfreuen. Daher wird das Spielen im Vordergrund stehen. Selbstverständlich werden aber auch Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten vermittelt.

Ein Ziel könnte es sein, ein Team zusammenzustellen, das unsere Schule dann bei den Stadtmeisterschaften vertritt.

Wollt Ihr Euch auf den Spuren Dirk Nowitzkis bewegen, dann seid Ihr hier genau richtig!

## Fußball-AG

---

unter der Leitung von Herrn Paulsen

Für wen? Schüler und Schülerinnen Stufen 5 + 6

“Fußball ist neben Schule die schönste Sache der Welt. Viel Spielen, viele Tore, viel gemeinsame Freude. Let’s kick!”

## Reit-AG

---

unter der Leitung von Frau Sellerbeck

Für wen? Reitanfängerinnen der Stufen 5 + 6

Wenn Du Pferde magst und die Grundlagen des Reitens erlernen möchtest, bist Du bei uns genau richtig! Wir stellen die Annäherung an das Lebewesen Pferd und den richtigen Umgang mit ihm in den Mittelpunkt.

Die AG findet am Reitverein “Brander Hof” statt, ganz in der Nähe des Einhards. Für die Bereitstellung des Pferdes und die Nutzung der Anlage wird ein Unkostenbeitrag von ca. 10,-- Euro monatlich erhoben.

## Tischtennis-AG

---

unter der Leitung von Herrn Wallraff

Für wen? Jahrgangsstufen 5 – E1

In dieser AG geht es vor allem darum, sich am Tischtennissport zu erfreuen. Selbstverständlich werden auch Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten dieser Sportart vermittelt, Fehler korrigiert und Schlagtechniken eingeübt, ohne dass dies allerdings in der Systematik des Vereinssport geschieht.

Minimeisterschaften, Rundlauf (Einzel- und Mannschaftsrundlauf), Kaiserturnier oder Ausscheidungsspiele, um die Mannschaften für die Stadtmeisterschaften zusammenzustellen, sorgen immer wieder für Abwechslung. Besonders erfreulich ist es, wenn Mannschaften Stadtmeister werden und sich sogar auf höherer Ebene durchsetzen, wie im letzten Jahr, als die Mädchenmannschaft bis zur Bezirksfinalrunde gekommen ist. Diese AG findet 14-tägig statt.

## Trampolin

---

unter der Leitung von Frau Keese und Frau Matthies

### **Großtrampolin - „I believe I can fly“**

Leitung: Frau Keese, Frau Matthies

Für wen: Schüler und Schülerinnen der Stufen 7-9  
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Die Faszination des Trampolinspringens besteht darin, die eigene Schwerkraft zu überwinden und kurzzeitig schwerelos zu sein. Das Großtrampolin bietet vielfältige Herausforderungen, das Erleben von Erfolg oder einfach nur Spaß.

Inhalt:

- Sicherheitsmaßnahmen, Auf- und Abbau des Gerätes
- Erlernen verschiedener Grundsprünge (z.B. Sitzsprung, Bauchsprung, Rückensprung etc.)
- Auf Wunsch Erlernen anspruchsvollerer Sprünge (z.B. Salto etc.)
- Kreatives Springen, eigene Sprungfolgen

## Bigband

---

unter der Leitung von Herrn Steffens und Frau Stümke

Für wen? Für alle, die Bigband-Instrumente spielen – vor allem Trompete, Posaune, Saxophon, , E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug.

Wir spielen Big-Band-Arrangements jeder Art, vor allem Swing und Rock, aber auch Pop- und Filmmusik. Auf Schulkonzerten wollen wir als Einhard-Big-Band unser Publikum begeistern! Zur AG sind alle herzlich eingeladen, die Lust haben, bei den wöchentlichen Proben zusammen mit anderen Musikern und Musikerinnen tolle Stücke einzustudieren

## Chor-AG

---

unter der Leitung von Frau Kollmer

Für wen?                      Klassen 5 und 6

Wir möchten mit euch Lieder und Songs jeder Art singen, ihr könnt auch gerne selbst etwas vorschlagen! Wir werden Stimmbildung mit euch machen und zwischendurch mehrstimmige Stücke ausprobieren. Der Spaß am Singen soll aber immer Vordergrund stehen!

Am liebsten würden wir mit euch auch ein (kleineres) Musical aufführen. Wenn das Einhard musikalisch gefragt ist – z. B. beim Schulkonzert – werden wir natürlich mit auf der Bühne stehen.

## Chor-AG

---

Leitung noch offen

Für wen?                      SchülerInnen der Stufen 7 – E1

Die Chor-AG wendet sich an Schüler der Mittel- und Oberstufe, die mehrstimmiges Singen kennenlernen wollen und dies auch als Vorbereitung auf die Teilnahme am Vokalpraxiskurs in der Oberstufe sehen können.

Erarbeitet wird ein Repertoire, das sich an den Musikvorstellungen der Schüler orientiert, ihnen dabei aber über einfachere Arrangements Sicherheit im mehrstimmigen Singen vermittelt. Ziel ist die Teilnahme an Schulkonzerten.

Auch Schüler der Oberstufe, die nicht am Vokalpraxiskurs teilnehmen können, sind willkommen.

## Orchester-AG

---

unter der Leitung von Herrn Bischof

Für wen?                      Schüler aller Schulstufen

Wir erarbeiten uns Stücke von der Klassik bis zu Arrangements von Pop- und Popnummern sowie Songs aus Musicals. Solistische Besetzungen bei fortgeschrittenen Musikern sind ebenso möglich wie Zusammenstellungen und besondere Arrangements für einzelne Instrumentengruppen, z.B. für mehrere Geigen, Celli, Flöten oder Blasinstrumente wie Klarinetten, Trompeten, Hörner (b- und es-Stimmung).

Regelmäßige Auftritte (z.B. Schulkonzerte, Schulfeiern, besondere festliche Anlässe, Besuche von Partnerschulen) sind Ziel der Probearbeit. Einmal jährlich findet ein Probenwochenende (Do – Sa) in Haus Overbach bei Jülich statt, bei dem es auch neben der Musik noch einigen Spaß und gute Unterhaltung gibt.

## Engl. Zertifikatskurs(CAE)

---

unter der Leitung von Frau Crasborn

Für wen? SchülerInnen der Stufen Q1

Die AG zur Vorbereitung auf das weltweit anerkannte Sprachenzertifikat *Certificate in Advanced English (CAE)* der Universität Cambridge vertieft Sprachkenntnisse in schriftlichen und mündlichen Bereichen. Sie fördert die Fähigkeit, fließend und sicher auf Englisch kommunizieren zu können. Am Ende des Kurses kann die externe Prüfung beim Prüfungszentrum Aachen abgelegt werden.

## Delf

---

unter der Leitung von Frau Kochs, Frau Meinerzhagen  
und Herrn Turner

Für wen? SchülerInnen ab Klasse 7 – E1

Die AG zur Vorbereitung auf das weltweit anerkannte Sprachzertifikat DELF (Diplôme d`Etudes en Langue Française) vertieft die im Unterricht erworbenen Sprachkenntnisse und ermöglicht in schriftlichen und mündlichen Bereichen Anwendungen in vielfältigen Alltagssituationen. Es wird die Fähigkeit gefördert, fließend und sicher auf Französisch kommunizieren zu können. Am Ende des Kurses kann die externe Prüfung am Französischen Kulturinstitut abgelegt werden.

## Spanisch-AG

---

unter der Leitung von Frau Neckenbürger

Für wen? SchülerInnen der Stufen 8 + 9

Diese wöchentlich einstündige AG richtet sich an SchülerInnen die besonders an Fremdsprachen interessiert sind. Hier soll anknüpfend an Vorkenntnisse aus der ersten und zweiten Fremdsprache sowie Kenntnisse des Deutschen in spielerischen Übungen und schüleraktivierenden Arbeitsformen einen Einblick in die spanische Sprache und Kultur vermittelt werden. Grundlagen werden erarbeitet und kommunikativ geübt, so dass sich die Grundkenntnisse im Zertifikationskurs fortführen lassen. Diese AG kann ebenso eine Vorbereitung bzw. Entscheidungshilfe für diejenigen sein, die Spanisch in der Oberstufe wählen möchten.

## Work Exchange

unter der Leitung von Herrn Baer und Frau Wimmer

Für wen?                      Stufe E1

Seit 12 Jahren haben die Schülerinnen und Schüler des Einhard-Gymnasiums die Möglichkeit, in London ein Praktikum zu absolvieren. 14 Tage vor den Osterferien fährt die Schülergruppe mit zwei Lehrerinnen / Lehrern mit dem Zug über Brüssel nach London (Eurostar), wo sie bei Gastfamilien der beiden Austauschschulen Queen Elizabeth in High Barnet (Norden) und Haberdasher's im Süden Londons wohnen. Am Tag nach der Ankunft beginnt die Arbeitszeit in London. In Gegenleistung werden die Schüler/innen aus London von den Praktikanten aufgenommen. Die dt. Schüler/innen besorgen ihren engl. Schülern/innen ihrerseits Praktikastellen in Aachen. Der Gegenbesuch findet in der Regel kurz vor den Sommerferien statt. Das Projekt wird ab den Herbstferien in Form einer AG in der Dienstag-AG-Stunde vorbereitet.

## Kabarett-AG

unter der Leitung von Frau May-Schröder

Für wen?                      Stufen Q1 + 13

*Gegenstand:* politische, schulpolitische, gesellschaftliche Themen, die dringend einer Kritik bedürfen

*Voraussetzung:* Mut zu Komik und zu grotesker bzw. verfremdender Darstellungsweise – schauspielerische Voraussetzungen werden nicht erwartet

*Besonderheiten:* Proben verbreiteten bisher immer ziemlich gute Laune – manchmal auch vorübergehend Frust, wenn man so lange an der Pointe basteln muss

*Ziel:* Aufführung des Schulkabarets „Zeitgeist“ im 2. Halbjahr.

## Philo-AG „Sinn des Lebens und des Lesens“

unter der Leitung von Frau Dr. Behre und Frau Déhe

(mit besonderer Unterstützung durch Philosophinnen und Philosophen der 9 und 13)

Für wen:                      Stufen 7 - 13

Die **AG „Sinn des Lebens und des Lesens“**

verbindet die bisherigen Arbeitsgemeinschaften in den Fächern Deutsch und Philosophie, d.h. die Literaturpreis-AG und die Philo-AG „Club der freien Denkerinnen und Denker“.

Diese AG vermittelt Kontakt zur RWTH über die Walter-Hasenclever-Gesellschaft. Ein Schwerpunkt ist die europäisch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte. Unser Motto lautet: „Der Sinn des Lebens ist, dem Leben Sinn zu geben“, vor allem durch Lesen und

Darübersprechen, aber auch Selbstschreiben, Theater- und Filmbesuche etc., um folgende Erfahrungen zu vermitteln:

**„Denken und Dichten als Lebenskunst mit allen Sinnen“.**

Zwei Projekte stehen im Mittelpunkt:

- 1) Gestaltung des UNESCO-Welttages der Philosophie am 17. November 2011 an unserer Schule.

**Bisher betonten unsere Welttage der Philosophie jeweils eine philosophische Grundfrage mit philosophiegeschichtlichem Rückblick und Fokus auf einen Sinn:**

- **2010 bspw. die Frage nach dem Guten wie beim Mittagssmahl in Kants Haus („wir kamen auf den Geschmack“),**
  - **2011 z.B. die Frage nach der globalen Gerechtigkeit wie bei Amartya Sens gemeinsamem Kochen („wir hören die Stimmenvielfalt“)**
- 2) Findung des Walter-Hasenclever-Literaturpreisträgers der Stadt Aachen für das Jahr 2012 (Kriterien: ein lebender deutschsprachiger Autor/ eine Autorin mit kritischem Anspruch und Gesprächsbereitschaft für Schülerinnen und Schüler).

Neue Ideen, Wünsche, Anregungen sind jederzeit sehr willkommen.

## Jugend debattiert mit dem Schwerpunkt Rhetorik oder Debatte --- unter der Leitung von Frau Gehrt und Frau Vorhagen

Für wen: SchülerInnen der Stufen E1 – Q1

„Jugend debattiert“-AG zur Vorbereitung des Wettbewerbs mit den Schwerpunkten Debatte und Rhetorik am Einhard Gymnasium

Auch in diesem Jahr sind wir wieder auf regionaler und Landesebene sehr erfolgreich gewesen. Wir laden wieder Schülerinnen und Schüler der Stufen 8 – 11 zu unserer einstündigen AG ein. Hier trainieren wir gemeinsam Schlüsselkompetenzen der Debatte und der Rhetorik. Z. B. lernt ihr sachbezogene Argumente zu finden, euch in Gesprächen sachbezogen zu behaupten und Gespräche strategisch wirkungsvoll zu führen. Außerdem könnt ihr lernen, als Juror diese Gespräche zu beurteilen. Ihr könnt ebenfalls online an Debattier- bzw. Rhetorikchatrooms teilnehmen.

Wir bereiten euch außerdem auf den Schulwettbewerb vor. Wenn ihr dort erfolgreich seid, dann geht es weiter auf der nächsten Wettbewerbsstufe, dem Regionalwettbewerb, dem dann der Landeswettbewerb und ein Bundeswettbewerb folgen. Auch für diese Wettbewerbe trainieren wir, falls ihr weiterkommen solltet.

Bis bald Helmi Gehrt und Michaela Vorhagen

# Ausbildung der Konfliktlotsen

---

unter der Leitung von Frau Mehta, Herrn Meuter, Frau Soika,  
und Herrn Steffens

Für wen? Schülerinnen und Schüler der Jgst. 9

Im Beginn des Schuljahres findet ein Projekttag für alle 9. Klassen statt, bei dem die Arbeit eines Mediators und die Inhalte der Ausbildung vorgestellt werden. Im September beginnt dann die Ausbildungs-AG mit der Grundlagenausbildung, die bis zum Halbjahresende einmal je Monat in einem einzigen Block von vier Unterrichtsstunden stattfindet. Diese Grundlagenausbildung kann dann im zweiten Halbjahr fortgesetzt und vertieft werden. Auch diese Ausbildungseinheiten erfolgen wieder im Blockunterricht (einmal je Monat als 4-Stunden-Einheit). Abgeschlossen wird die Ausbildung zum Mediator am Schuljahresende in zwei Tagesblöcken von jeweils acht Stunden. Diese Intensivtage finden außerhalb der Schule in Tagungszentren statt.

## Momos

---

unter der Leitung von Herrn Steffens

Für wen? ehemalige Kolos Stufe E1

MoMos sind Experten für ein gesundes Klassenklima, die leicht Zugang zu anderen SuS finden und erst einmal für die Tragweite von Mobbing sensibilisieren möchten. Sie möchten zugleich das Bewusstsein schaffen, dass jede Klasse gegenseitigen Respekt und das Wohlbefinden eines jeden gemeinsam garantieren kann. Sollte dieses Klassenklima einmal gestört sein und Mobbing entstehen, stärken MoMos das Selbstbewusstsein der Klasse und mobilisieren die Kräfte zur Auflösung der Mobbingdynamik.

## Brasilien-AG

---

unter der Leitung von Herrn Hinz

Für wen? ab 6. Klasse

Die Brasilien-AG hält den Kontakt zum SV-Partnerprojekt Casa Antonita in Sobradinho, Brasilien, einem Jugendheim für Mädchen aus Familien in schwieriger Situation. Die AG führt außerdem Aktionen zur Unterstützung des Projektes durch oder unterstützt andere bei ihren Aktionen, z.B. die SV, theatergruppen usw.

Zu den Aufgaben der AG gehört vor allem:

\* Wir organisieren Brief-Freundschaften per E-Mail mit den Mädchen in Brasilien. Die AG-Teilnehmer selber übernehmen Brieffreundschaften und wir helfen anderen Schülerinnen und Schülern dabei. Entweder übersetzen wir die Briefe ins Portugiesische oder wir schreiben die Briefe auf Englisch.

\* Wir informieren uns über das Projekt und das Leben der Menschen in Sobradinho - Brasilien und geben unsere Erkenntnisse an die SV und die ganze Schule weiter. Dazu entwerfen wir Plakate, Faltblätter oder Aktionen, wie z.B. einen Geschmacks-Parcours zu Produkten aus Brasilien.

\* Wir vermitteln Patenschaften für jeweils eine Woche Unterhalt der Casa Antonita. Den Paten, die sich eine Woche ausgesucht haben, helfen wir für diese Woche einen persönlichen Gruß nach Brasilien zu schicken, z.B. mit Foto, Text, Musik, Tonaufnahme. Nach der Woche erhalten wir von den Mädchen dort einen persönlichen Bericht, den wir für die Paten aufbereiten und weiterleiten.

\* Wir veranstalten Aktionen für das Projekt, z.B. die Solidaritätssessen oder Informationsstände bei Festen.

## FLL-Roboter-AG (Lego-League)

---

unter der Leitung von Herrn Steschi, Herrn Dr. Willemsen  
und Frau Zimmermann

Für wen?                      Klassen 6 – E1

In der FLL-Roboter-AG bereiten sich Schülerteams gezielt auf die Teilnahme an dem jährlich stattfindenden Wettbewerb der "First Lego League" vor. Für diesen Wettbewerb müssen die Teams einen Roboter konstruieren und programmieren, der imstande ist, eine Reihe komplexer Aufgabenstellungen zu lösen. Daneben muss auch eine Forschungspräsentation erstellt werden. In diesem Jahr steht der Regionalwettbewerb unter dem Motto "*Food Factor - Sichere Lebensmittel im Fokus*" und findet Samstag, den 26. November 2011 am Einhard-Gymnasium statt. Die für den Roboterbau benötigten "Mindstorm"-Kästen der Firma Lego werden von der Schule zur Verfügung gestellt. Im zweiten Halbjahr nehmen wir mit der AG an weiteren regionalen Wettkämpfen teil.

## Naturwissenschaftliche AG

---

unter der Leitung von Frau Jaksch, Herrn Zacharias und  
Herrn Conrad

Für wen?                      Klasse 5

In der Naturwissenschafts-AG bist du richtig, wenn du Spaß am experimentieren, entdecken und verstehen hast.

Hier werden Schiffsbrüchige gerettet, Lastschiffe und Papierbrücken entwickelt oder Raketen gebaut. Wir werden herausfinden, wie ein Ei aus dem dritten Stock fallen kann und den Aufpral heil übersteht. Außerdem werden wir mithilfe des Mikroskops in die Welt des Kleinen eintauchen und untersuchen was sich so alles in unserem Schulteich verbirgt. Experimente mit Stabschrecken und Kellerasseln dürfen natürlich auch nicht fehlen.

# Naturwissenschaftliche AG

---

## unter der Leitung von Herrn Conrad

Für wen? Klasse 6

Die Naturwissenschaftliche AG Klasse 6 setzt das in der Klasse 5 begonnene experimentelle Arbeiten der SchülerInnen fort. Schwerpunktthemen sind in diesem Jahr Wasser und Luft. Einzelne Aspekte werden herausgestellt und in Schülerexperimenten erarbeitet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Gestaltung eigener Experimente in form sogenannter Egg Races.

## Jugend forscht - oder Schüler experimentieren

---

### Betreuung durch Herrn Zacharias

Für wen: Stufen 5 – Q1 Anzahl: maximal 6 - Termin nach Absprache

Jugend forscht ist ein Wettbewerb, der Schüler anspricht, die besondere Interessen in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik haben. Der Wettbewerb teilt sich in zwei Altersklassen. Schüler, die älter als 14 Jahre sind, nehmen an Jugend forscht teil, jüngere Schüler nehmen an Schüler experimentieren teil.

Jeder Teilnehmer sucht sich ein eigenes Projekt aus, das er selbst untersucht. So könnte eine Projektarbeit bspw. untersuchen, ob unter dem Kohlekraftwerk in Weißweiler wirklich mehr Regen fällt oder ob sich mithilfe des Prinzips der Spaltöffnungen von Blättern eine automatische Fensterjalousie für heiße Tage entwickeln lässt.

Anmeldung beim betreuenden Lehrer oder mithilfe des Anmeldebogens.

Weitere Informationen findest du unter: [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de)

## Netzwerk-AG

---

### unter der Leitung von Herrn Hinz

Für wen? Interessierte ab Klasse 7 – Q1

Die AG wird in vielfältiger Weise das Computernetzwerk unserer Schule ausbauen und besondere Angebote im Bereich der neuen Kommunikationstechnik entwickeln.

Die AG bearbeitet insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- PCs für die Unter- und Mittelstufe einrichten und betreuen.
- Die Verwendung von Linux und freier Software an unserer Schule erproben und fördern.
- Angebote für das Intranet der Schule entwickeln (z.B. Infobörse, Link-Sammlungen, E-Mail-Dienste, Foren, Chat, Schülerbibliothek, Tipps...).
- Schulungen und Hilfen für andere Schülerinnen und Schüler zur Benutzung des Schulnetzwerks anbieten.

- Energiespar-Maßnahmen für das Schulnetzwerk entwickeln und einsetzen.
- Die AG braucht natürlich ein paar Spezialisten für HTML, Java, Linux oder Datenbanken, aber auch Interessierte ohne große Vorkenntnisse. Letztere können besonders Infoangebote und Benutzerumgebungen mitgestalten oder entwickelte Webseiten und Funktionen testen. Auch die Mitgestaltung der Internetseiten, z.B. durch Aufbereitung und Zuordnung von Bildern, setzt keine umfangreichen Computerkenntnisse voraus. Erwartet wird von allen die Bereitschaft, aktiv und kreativ mitzuarbeiten und offen für Neues zu sein, insbesondere für Linux und seine Möglichkeiten.

---

## Formel 1 in der Schule

### unter der Leitung von Frau Dosquet-Bünning

Für wen?                      Interessierte ab Klasse 8 - 13

Ziel dieser AG ist die Hinführung der Schüler/innen zum gleichnamigen internationalen Technikwettbewerb.

Die Schüler/innen entwerfen dabei in Eigenregie einen Mini Rennwagen am Computer. Dieser wird anschließend – aus einem Balsaholzklötzchen gefräst – Wirklichkeit. Mit einer ansprechenden Lackierung versehen, misst der Bolide sich dann mit Rennwagen von Schüler/innen aus der ganzen Welt.

Doch bevor ein Team überhaupt starten kann, müssen Sponsoren gefunden, Teamkleidung ausgewählt, Portfolios über die Arbeit erstellt, Finanzpläne entwickelt und ein Vortrag vorbereitet werden. Viel zu tun also für Teamleiter/innen, Ressourcenmanager/innen, Produktionsingenieur/innen, Konstrukteur/innen, Grafikdesigner/innen usw!

Die Arbeit in dieser AG fordert viel Zeit und Engagement von den Schüler/innen und belohnt sie dafür mit einzigartigen Erlebnissen und der Chance an NRW-, Deutschen und vielleicht sogar Weltmeisterschaften teilzunehmen.

---

## MUN-AG

### unter der Leitung von Frau Hilbert

Für wen?                      Stufe Q1

**Model United Nations** ist eine AG, in der ein einwöchiger Aufenthalt in Lübeck Ende Januar vorbereitet wird. In Lübeck werden die Vorgänge der UN in NYC simuliert; Teilnehmer sind ca. 4000 Jugendliche aus aller Welt.

- Vorbereitung und Durchführung erfolgen in englischer Sprache.
- Es werden Resolutionen erstellt und formal debates geübt.

- Es handelt sich um ein Privileg, an dieser Veranstaltung teilzunehmen; das Einhard-Gymnasium ist eine der zwei Schulen in ganz NRW, die zur Teilnahme eingeladen werden.

## Schulsanitätsdienst

unter der Leitung von Frau Jaksch und Frau Matthies

Für wen: ab Stufe 8

Der Einhard-Schulsanitätsdienst freut sich über weitere Unterstützung durch Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 8. Unser Ziel ist die eigenverantwortliche Behandlungen kleiner Verletzungen und kompetentes Verhalten bei Unfällen, zu denen es beispielsweise in Schulpausen kommen kann. Grundlage dafür ist das Wissen, wie der menschliche Körper funktioniert und welche Erste-Hilfe-Maßnahmen im Notfall durchzuführen sind. Dieses Wissen erwerben wir in Zusammenarbeit mit der DLRG Ortsgruppe Aachen (Erste-Hilfe-Kurs) und bauen es gemeinsam immer weiter aus. Wer also Mitschülerinnen und Mitschülern und auch im Alltag im Notfall Hilfe leisten möchte, sich für Biologie und Medizin interessiert und Spaß an der Arbeit in unserem Team hat, ist bei uns richtig.

## Schülerzeitung

unter der Leitung von Frau Holtermann und  
Maren Schünemann

Für wen? Schüler und Schülerinnen ab Stufe 6

Schreibst und berichtest du gerne?  
Fotografierst du gerne?  
Hast du Lust eine Zeitung grafisch zu gestalten?  
Bearbeitest du gerne Texte oder Photos?  
Malst du gerne?

Dann bist du bei uns, der Schülerzeitungsredaktion, genau richtig! In unseren AG/ Redaktionssitzungen besprechen, diskutieren und gestalten wir die Schülerzeitung *Spickzettel*. Wir führen Interviews, entwerfen Comics oder ein Quiz, schreiben Berichte von aktuellen Ereignissen, halten den Kontakt zu Werbungskunden oder gestalten einzelne Seiten. Für Jeden und für Jede ist eine Aufgabe dabei und wir freuen uns auf neue und kreative Ideen.

Ganz wichtig: Vorkenntnisse sind nicht notwendig!

## Schmieden am Einhard

---

### unter der Leitung von Herrn Zacharias

**Für wen:** ab der 7. Klasse / max. 15 Teilnehmer

**Zeitraum:** 4 Termine am Freitag Nachmittag (14:00-16:00) im 2. Halbjahr 2011/2012  
(vor den Osterferien, genauer Termin wird noch bekanntgegeben)

**Anmeldung:** Abgabe des AG-Wahlzettels

**Unkostenbeitrag:** 5 Euro für Kohle und Schmiedeeisen

In dieser Arbeitsgemeinschaft arbeitet ihr in der Schulschmiede des Einhard-Gymnasiums. Dort könnt ihr an allen vier Terminen selbst schmieden und lernt dabei Schmuckstücke, Amulette, Löffel oder eure eigenen Ideen mit Hammer und Amboss selbst zu schmieden.

Wer also Lust hat mal selbst an der Essen und am Amboss zu stehen und glühendes Eisen zu schmieden, der meldet sich zur Schmiede-AG an.

## Zirkus-AG

---

### unter der Leitung von Herrn Meuter

**Für wen?                      Stufen 5 bis 7**

Die Zirkus AG bildet die Schüler zu kleinen Artisten aus. Sei es als Jongleur, Einradfahrer, Hochseilartist, Tänzer u.a.

Dabei stehen nicht nur die Verbesserung des Gleichgewichts, der Geschicklichkeit, Rhythmusgefühls und Koordination im Mittelpunkt.

Auch das Miteinander wird groß geschrieben. Sei es, dass Schüler beim Pyramidenbauen Verantwortung füreinander übernehmen oder bei Gruppentänzen gemeinsam Abläufe planen und koordinieren.

Oberstes Ziel dabei ist, dass die Kinder Spaß am Erlernen neuer Dinge haben sowie bei Vorführungen Anerkennung für ihre Leistungen erhalten.

## Kreative Pause - Übermittagsangebote

---

### Kreative Pause mit der Bleiberger Fabrik

Seit August 2009 gestaltet das Werk- und Bildungszentrum Bleiberger Fabrik kreativ die Mittagspause am Einhard-Gymnasium.

Während der künftigen einstündigen Mittagspause in dem Zeitraum von 12.30 bis 14.15 Uhr haben die SchülerInnen nun die Möglichkeit vielfältige kreative Werkstätten zu besuchen und in Ruhe ein Mittagessen in der Mensa einzunehmen.

Erfahrene MitarbeiterInnen der Bleiberger Fabrik bieten eine bunte Palette von offenen Werkstätten an, in denen die Kinder mit Farben experimentieren, sich selbst ausprobieren, toben, spielen und entspannen können.

Die offenen Werkstätten laden die Kinder je nach Tagesform ein, ihre Pause kreativ zu gestalten. Hier bietet sich ein breites Spektrum von vielfältigen Angeboten aus denen die Kinder selbstständig auswählen können. Sie bestimmen wie lange und intensiv sie das Angebot nutzen und können sich individuell auf den kreativen Schaffensprozess einlassen. In den entspannenden Angeboten wird es eine feste Zeitstruktur geben, die einen ruhigen Rahmen sicherstellt.

Alle Werkstätten werden von professionellen MitarbeiterInnen mit entsprechender pädagogischer und künstlerischer Erfahrung geleitet.

## **Offene Angebote am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 12.30 bis 14.15 Uhr**

### **Kunst- und Objektwerkstatt im Kunstraum**

**Montag** (Frau Can)

**Donnerstag** (Frau Grossegger, Herr Kock)

Hier entstehen Bilder, Plastiken, Figuren, Phantasiegebilde und Gegenstände.

Mit vielen unterschiedlichen Materialien kann gepinselt, gespachtelt, gerollt, geklebt und phantasievoll gestaltet werden. Den künstlerischen Experimenten sind keine Grenzen gesetzt.

### **X-Ball in der Turnhalle**

**Montag, Mittwoch und Donnerstag** (Achim Rodtheut, Frank Tomaszewski und Yannick Bonitz)

Hier wird gedribbelt, gelaufen, gesprungen und der Ball ins Netz geworfen oder geschossen. Ihr lernt wie man Basketball, Fußball und andere Ballsportarten spielt.

Tolle Tricks und Finten, Techniktraining, Torschuss/Wurf, Lauschule und viele Spiele. Geeignet für Einsteiger und Vereinsspieler. Ballspaß für jeden.

### **Gruppenspiele in R 115**

Wer sich während der Mittagspause gerne Gesellschafts- oder Sportspielen widmet, kann die nötigen Utensilien ausleihen.

# PROJEKTE

## Projekt Agenda 21

Ansprechpartner: Frau Käßler

Das Einhard-Gymnasium ist seit 1999 beteiligt, im Rahmen der europäischen Initiative „eco-schools/ Umweltschule in Europa“ eine eigene Entwicklung voranzutreiben. In Zusammenarbeit mit Schülern werden Konzepte entwickelt, Umweltbewusstsein zu fördern und Maßnahmen umzusetzen. Die Initiative „Agenda 21“ soll eine Vernetzung dieser Maßnahmen mit anderen, an unserer Schule bereits bestehenden Projekten fördern, beispielsweise im sozialen oder gesellschaftlichen Bereich.

Die im Rahmen der ursprünglichen „eco-school“-Arbeit zuerst zu nennenden Schülerinnen und Schüler sind die Umweltbeauftragten, von denen es jeweils zwei in jeder Klasse gibt. Diese treffen sich einige Male im Schuljahr, wobei sie Anleitungen z.B. zum Energiesparen oder zur Mülltrennung erhalten. Dieses „Umwelt-Parlament“ berät auch über Anschaffungen aus dem Agenda-Etat und über aktuelle Fragen, wie z.B. die Einstellungen von Beteiligten oder die Stimmung in der Schule zu unseren Maßnahmen.

Bei der Umsetzung konkreter Projekte finden sich oft Mitglieder des Umwelt-Parlamentes, die helfen. Bisher waren die Beschriftung und die Verteilung der Mülltrenngefäße, die Beleuchtungsbeschriftung, die Reduzierung des Wasserflusses in den Klassen und die Installation einer Solaranlage auf dem Schulgebäude derartige Maßnahmen.

Nunmehr soll auf dem Schulhof eine bewachsene Pergola zur „Tarnung“ der wenig dekorativen Müllcontainer erstellt werden, die Erfahrungen beim Bau könnten dann auch bei der Gestaltung attraktiver Aufenthalts- und Spielecken auf dem Schulhof genutzt werden.

Wenn jemand von den Eltern oder Schülern Erfahrungen bei der Erstellung von Holzkonstruktionen oder Erdarbeiten (Pfostenanker setzen, Weichbodenplatten setzen u.ä.) hat oder Zugang zu Werkzeug oder Materialien und dies unserer Schule nutzbar machen kann, ist zur Beratung oder Mitarbeit herzlich willkommen!

## COMENIUS-PROJEKT

Koordination: Frau Käßler

Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Europäisches Bildungsprojekt mit dem Ziel, dass im Rahmen einer multilateralen Schulpartnerschaft Schulen aus verschiedenen europäischen Ländern fächerübergreifend an einem selbstgewählten Thema für drei Jahre zusammenarbeiten. Das Einhard-Gymnasium kooperiert dazu seit 1999 mit drei weiteren europäischen Schulen: dem Lycée Faber (Metz/ Frankreich), dem Lycée Michel-Rodange (Luxembourg/ Luxembourg) und dem Max-Planck-Gymnasium (Saarlouis/ Deutschland).

Im letzten Projekt wurde das Thema „ETHIK UND NATURWISSENSCHAFTEN: Darf man alles, was man kann?“ bearbeitet. Hierbei waren die Fächer Deutsch, Philosophie, Religion/Ethik, Biologie und Physik beteiligt. Gearbeitet wurde in den Klassen 10 bzw. den Stufen 11 und 12.

Zur Zeit (2003-2006) beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 mit dem Thema: „*DIE NATUR ALS VORBILD?*“ In den Fächern Biologie, Informatik und Physik werden Beispiele aus dem Bereich BIONIK (z.B. Lotuseffekt) sowie Simulationsmodelle zur Evolution be- bzw. erarbeitet. In den nächsten Schuljahren sollen zusätzliche Aspekte aus dem ethischen und gesellschaftlich/sozialen Bereich einbezogen werden.

Während der Projektdauer finden regelmäßige Treffen der beteiligten Schülerinnen und Schüler statt. Zusätzlich kommunizieren die Schüler auf einer Internetplattform, um ihre Ergebnisse auszutauschen. Am Ende des Projektes wird ein gemeinsames Ergebnis vorgestellt.

## Schülerfirma

---

unter der Leitung von Frau Käßler

Seit 2001 nimmt unsere Schule regelmäßig am Projekt ‚JUNIOR – Junge **U**nternehmer **i**nitiieren, **o**rganisieren, **r**ealisieren‘, betreut vom Institut der deutschen Wirtschaft in Köln, teil. Zu Beginn jedes Schuljahres formiert sich aus Schülerinnen und Schülern der elften und zwölften Jahrgangsstufe ein Team von ca. 15 Teilnehmern. Nachdem eine Geschäftsidee gefunden ist, haben unsere Jungunternehmer dann in Form einer Aktiengesellschaft ein Jahr Zeit, ihre Geschäftsidee umzusetzen, Partner und Kunden zu gewinnen und möglichst erfolgreich zu wirtschaften. Hierbei werden die Schülerinnen und Schüler von Frau Käßler und Herrn Köster in das Projekt eingeführt und intensiv betreut. Da es sich bei diesem Projekt nicht um ein virtuelles Spiel, sondern um eine reale – auf ein Jahr begrenzte – Firma handelt, erhalten die Teilnehmer interessante Einblicke in wirtschaftliche Abläufe und Zusammenhänge, nehmen Kontakt zu Unternehmen auf und erhalten weitere Hilfestellung durch Vertreter der Wirtschaft. Darüber hinaus werden Schlüsselkompetenzen wie Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Präsentations- und Moderationstechniken eingeübt und gefördert.

Während die ersten zwei Firmen stärker dienstleistungsorientiert wirtschafteten (Homepageerstellung, Broschüregestaltung etc.), gestaltete die folgende Firma *euredYOUcation* einen Berufekatalog, in dem sie wenig bekannte Berufe vorstellt und Firmen darin für ihr Unternehmen werben.

Im vergangenen Jahr gab es sogar zwei selbständige Firmen „ampro“ und „plan-e“, die sich einerseits dem merchandising von Artikeln zur Förderung der corporate identity im Einhard widmeten, andererseits aus LKW-Plane hergestellte Taschen unterschiedlicher Farbkombinationen und Designs entwarfen, nähten und sehr erfolgreich vermarkteten.

Die Firmen wurden mehrfach bis hin zur Bundesebene prämiert.

# INFORMATIONSTECHNOLOGISCHE GRUNDBILDUNG (ITG)

Pflichtveranstaltungen

## Einführung in die Textverarbeitung/ Lernen lernen

---

unter der Leitung der Lernen-lernen-Lehrer

Für wen?                      Stufe 5

Im Rahmen der informationstechnologischen Grundbildung in Unter- und Mittelstufe findet für die Jahrgangsstufe 5 eine Einführung in das Textverarbeitungsprogramm „Writer“ statt. „Writer“ ist mit dem Programm „Word“ von Microsoft absolut vergleichbar, auch wenn es in der Bedienung kleine Unterschiede gibt. Nach einer Einführung in „Writer“ gibt es für die Arbeit mit „Word“ so gut wie keine Umstellungsprobleme, da die wichtigen Funktionsweisen leicht übertragbar sind.

Alle Schülerinnen und Schüler sollen nach der Teilnahme am Textverarbeitungskurs in der Lage sein, die Grundlagen der Textverarbeitung zu beherrschen. Als konkrete Lernbereiche sind vorgesehen:

- Anlegen und Speichern von Dokumenten
- Formatierung von Texten und Tabellen
- Umgang mit Sonderzeichen
- Einfügen von Grafiken in Dokumente

Für besonders interessierte Schülerinnen / Schüler ist es möglich, im Anschluss an den Kurs „Einführung in die Textverarbeitung“ einen „Tastatur-Kurs“ zu belegen. Dieser wird von der VHS angeboten und von einer Lehrkraft der VHS in den Computerräumen unserer Schule durchgeführt.

## Internetführerschein

---

unter der Leitung von Frau Goerke, Herrn Baer und  
Herrn Kwiatkowski

Für wen?                      Stufe 6

Der Internetführerschein wird in der Jahrgangsstufe 6 verpflichtend angeboten. Die Kenntnisse in der Textverarbeitung werden vorausgesetzt und ergänzt. Inhaltliche Abfolge (Grobplanung)

1. Einführung ins Internet:  
Geschichte des Internets

TCP/IP

Browser Firefox

2. Suchmaschinen in der Praxis:

Ordner und Lesezeichen einrichten

Ergebnisse der Suchmaschine in Open Office

Speichern auf dem PC

3. Arbeiten mit Firefox und Open Office und mailen

Bilder abspeichern

Einrichten eines accounts in yahoo.de

Seite in open office gestalten ,speichern

und versenden

Der Test am Ende der letzten Stunde soll das Gelernte sichern. Übungsmöglichkeiten bestehen in der Schule.

---

## Digitale Tabellenkalkulation

unter der Leitung von Herrn Baer

Für wen?

Stufe 7

Einführung in Calc

Im Rahmen der informationstechnologischen Grundbildung in Unter- und Mittelstufe findet für die Jahrgangsstufe 8 eine Einführung in das Tabellenkalkulationsprogramm Calc statt. Das Programm Calc ähnelt dem bekannten Programm Excel aus dem MS-Office-Paket weitgehend, die Funktionsweisen sind sehr leicht übertragbar.

Die betreuenden Lehrkräfte sind Herr D. Baer und Frau P.-M. Kupper Die Schülerinnen und Schüler sollen im Rahmen dieser Einführung einige Funktionsbereiche kennen und anwenden lernen, die sowohl im schulischen als auch im privaten Bereich der Schülerinnen und Schüler Anwendung finden können. Als konkrete Lernbereiche sind vorgesehen:

- Formatierung und Gestaltung von Tabellen
- Graphische Darstellung von Daten in Diagrammen
- Durchführung mathematische Berechnungen, Umgang mit Formeln
- Sortierung und Filterung von Daten, Umgang mit Datenbanken

---

## Präsentation

unter der Leitung von Frau Jansen-Beckmann

und Frau Jaksch

Für wen?

Stufe 8

### **Einführung in die computergestützte Präsentation mit OpenOffice Impress**

*Im ersten Halbjahr der Jgst. 7 sollen die Schülerinnen und Schüler in die computergestützte Präsentation mit der OpenOffice Software Impress eingeführt werden und diese*

*Präsentationstechnik im Laufe des Schuljahres auch einmal im Fachunterricht eingesetzt haben.*

Hierzu werden die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres in Form einer Blockveranstaltung theoretisch geschult und in kleineren Übungen angeleitet. Inhalte hierbei werden sein:

- Allgemeine Gestaltungskriterien einer Impress-Präsentation
- Sicherer Umgang mit der Arbeitsoberfläche von Impress
- Erstellung von Hintergrundfolien
- Arbeit mit Folienlayouts und Textboxen
- Einsatz von Animationen

Im Verlauf des Schuljahres sind die Schülerinnen und Schüler dann dazu verpflichtet die Präsentationstechnik im Rahmen eines zu haltenden Referates einzusetzen. Dies kann in unterschiedlichen Fächern geschehen und ist mit dem jeweiligen Fachlehrer frühzeitig (zu Beginn des Schuljahres) abzusprechen. Die Bewertung der Präsentation – inhaltlich und formal – fließt dann in die Note des jeweiligen Faches ein.

*Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler im Laufe der Jgst. 7 dazu befähigt werden mit der Technik der computergestützten Präsentation umzugehen sowie diese Technik als ein mögliches Werkzeug bei der Vorbereitung und Durchführung von Referaten begreifen und es sinnvoll in Mittel- und Oberstufe einsetzen können.*

---

## Textverarbeitung Erweiterungskurs

### unter der Leitung von Herrn Kwiatkowski

Für wen?

Stufe 9

Dieses ITG-Modul erweitert die Kenntnisse im Bereich der Textverarbeitung wobei der Schwerpunkt auf Textsatz, Absatz- und Dokumentenformatierung liegt.

So werden die Teilnehmer in der Veranstaltung automatische Indexe anlegen (z.B. Inhaltsverzeichnis, Abbildungsverzeichnis, Literaturverzeichnis) und Formatvorlagen nutzen.

Weiterhin arbeiten sie mit Kopf- und Fußzeilen sowie automatisch generierten Text und nutzen die Fußnoten- und Beschriftungsfunktion. Abschließend konvertieren die Teilnehmer ihre Dokumente in verschiedene Dateiformate und lernen die Vor- und Nachteile der gängigen Dateiformate kennen

---

## Termine

Die Termine für die Arbeitsgemeinschaften können einer Kurzübersicht, die zu Beginn des Schuljahres verteilt wird, entnommen werden. Auf Projekte und Angebote zur Berufsvorbereitung wird von betreffenden Lehrerinnen und Lehrern oder durch Aushänge hingewiesen.